

Fanni und die eisernen Ketten

Saisonstart im Museum am Malerwinkel – Neuer, gepflegter Internetauftritt

■ **MARKTBREIT.** Die Museumssaison im Marktbreiter Malerwinkelhaus begann zwar schon vor einer Woche, am Gründonnerstag stellte sich die neue Leiterin Dr. Simone Michel-von Dungern Mitarbeitern, Helfern und Förderverein vor.

„Die beiden Dauerausstellungen Römerkabinett und Frauenzimmer stehen unseren Besuchern wieder offen“, erklärte sie und erläuterte gleichzeitig zahlreiche Änderungen und Neuerungen, die in Abstimmung mit der Stadt Marktbreit als Träger des Museums in der Winterpause vorgenommen wurden.

Um einen Rundgang zu vereinfachen, wurden die Zimmer mit Nummern versehen, die Geschichte des Hauses ist jetzt im Treppenaufgang zu sehen. Der Kinderkaufladen als pädagogisches Spielzeug für Mädchen, der einmal auf die spätere Rolle im Leben vorbereitete, bildet nun im einstigen Geschäftshaus „Malerwinkelhaus“ einen idealen Übergang zur Frauenzimmer-Ausstellung, deren Vitrinen ganz neu beschriftet wurden.

Informationslücken konnten zudem durch großzügige Schenkungen wie eine wertvolle Lutherbibel aus dem 18. Jahrhundert von Charlotte Dienesch geschlossen werden. Gleichzeitig wurde damit der Bereich „religiöses Leben“ nicht nur wieder gefüllt, sondern noch erweitert und die Ausstellung bereichert.



Die Vorsitzende des Vereins der Freunde und Förderer des Malerwinkelhauses, Helga Köppl, der Referent für Museum, Wirtschaft und Tourismus, Gernot Stratenberg und Museumsleiterin Dr. Simone Michel-von Dungern stoßen auf eine erfolgreiche Museumssaison an. Foto: G. Bauer

Rechtzeitig zu Saisonbeginn wurde auch die Internetseite (www.malerwinkelhaus.de) neu gestaltet. Sie soll nicht nur regelmäßig gepflegt, sondern auch weiter ergänzt werden.

Suchspiel für die Kleinen

Neuerungen gibt es vor allem für die kleinen Besucher. Sie werden von einem Videostreifen mit der Museumsmaus Fanni sowie einem M(a)useumssuchspiel erwartet. „Die ersten

der kleinen Besucher haben das Spiel sehr gut angenommen“, berichtete Dr. Michel-von Dungern, ein museumspädagogisches Programm wird derzeit noch entwickelt. Neu eingeführt wurde neben einem kleinen Museumsshop eine Kaffee-Aufenthaltscke, in der die Helferinnen und Fördermitglieder schon einmal probe-sitzen konnten. Die Vorbereitungen für die Sonderausstellung „Kettengerassel – halten, bewegen, schmücken – eiserne Ketten im

19. Jahrhundert“ vom 30. April bis 31. Oktober laufen bereits auf Hochtouren. Die Leiterin bat um Unterstützung durch ihr Team in gewohnter Weise und freute sich auf eine erneut erfolgreiche Museumssaison im Malerwinkelhaus.



Die Öffnungszeiten des Museums Malerwinkelhaus: Freitag bis Sonntag und Feiertag 14 bis 17 Uhr, donnerstags 14 bis 20 Uhr und nach Anmeldung. *bag*